

Herbold übernimmt neuen Liebherr-Mobilkran LTM 1070-4.2

- LTM 1070-4.2 ersetzt 14 Jahre alten LTM 1060/2
- Höhere Sicherheit und Leistung mit Liebherr VarioBase®
- Familienunternehmen Rolf Herbold GmbH bietet modernen Kranfuhrpark

Ehingen / Donau (Deutschland) April 2015 – "Herbold macht schwere Lasten leicht" ist der Slogan des Familienunternehmens Rolf Herbold GmbH aus Öhringen, der größten Stadt im Hohenlohekreis. Dabei setzt Herbold ausschließlich auf Mobilkrane von Liebherr. Kürzlich übernahm das Unternehmen einen neuen LTM 1070-4.2, der einen 14 Jahre alten LTM 1060/2 ersetzt.

Der neue 70-Tonner mit einem 50 Meter langen Teleskopausleger wurde mit der variablen Abstützbasis VarioBase® bestellt. "Dieses neue System war für uns ein wichtiges Kaufkriterium, denn es bietet mehr Sicherheit und Flexibilität im Kranbetrieb. Wir können jetzt Einsätze machen, die bisher nicht möglich waren. Insbesondere über die Stützen hebt der Kran mit VarioBase® deutlich mehr" sagt Rolf Herbold.

Die von Liebherr entwickelte variable Abstützbasis ist ein weltweit einzigartiges System, mit dem jede einzelne Kranabstützung beliebig weit ausgefahren werden kann. Dabei sichert die Lastmomentbegrenzung der LICCON-Steuerung die Kranarbeit ab. So werden sowohl beim Rüsten als auch beim Heben von Lasten Unfälle durch Fehlbedienung vermieden. Zudem steigert VarioBase® die Traglasten und erweitert den Arbeitsbereich.

Herbold hat auch die Funkfernsteuerung für den LTM 1070-4.2 bestellt. Damit kann der Kranfahrer nahe an die Last herangehen und insbesondere bei komplexen Hüben wird so die Sicherheit erhöht.

Die Liebherr-Mobilkransteuerung LICCON2 bietet die Möglichkeit einer einfachen und daher kostengünstigen Erweiterung zur kompletten Funkfernbedienung des Kranes. Außer der entsprechenden Software im Kran ist lediglich eine Konsole mit zwei Meisterschaltern erforderlich, in die das vorhandene BTT eingesteckt wird.

Sieben Mobilkrane von 30 Tonnen bis 120 Tonnen Traglast betreibt das Unternehmen und setzt zu 100 Prozent auf die Marke Liebherr. Auch ein Kompaktkran LTC 1045-3.1 und mehrere LTF-Aufbaukrane gehören zum Fuhrpark. Ein weiterer Geschäftszweig ist die Höhenzugangstechnik mit einer Vielzahl an Scheren- und Gelenkbühnen, sowie LKW- und Raupenbühnen. Dafür bietet das Unternehmen auch Schulungen nach BGG 966 an. Zudem werden Gabelstapler und Teleskopstapler vermietet.

Das Unternehmen wurde 1946 von Friedrich Herbold als Fuhr- und Omnibusbetrieb gegründet. Bis heute wird der Betrieb als mittelständiger Familienbetrieb in der zweiten und dritten Generation weitergeführt.

Bildunterschrift

liebherr-ltm-1070-4-2-herbold.jpg:

Von links nach rechts: Joachim Sommer (Liebherr-Werk Ehingen GmbH), Ute Fuchs, Markus Fuchs, Roland Dalaker, Artur Fichte (alle Fa. Herbold)

Ansprechpartner

Wolfgang Beringer

Telefon: +49 7391 502-3663

E-Mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Ehingen / Donau, Deutschland

www.liebherr.com